



Branchenbarometer Brandschutz 2018

Digitalisierung und BIM

Bedarf, Erwartungen und Prognosen



19.06.2018 14:31 CEST

FeuerTrutz „Branchenbarometer Brandschutz 2018“

Aktuelle Trends und Prognosen zu Digitalisierung und BIM im vorbeugenden Brandschutz in einer Studie

Köln, 19. Juni 2018 – Der neue FeuerTrutz „Branchenbarometer Brandschutz 2018“ veröffentlicht erstmalig die Ergebnisse einer aktuellen Online-Befragung von Anwendern im vorbeugenden Brandschutz zu den Themen Digitalisierung und Building Information Modeling (BIM). Auch wenn sich viele der Befragten noch nicht im Detail mit BIM beschäftigt haben, so ist das Interesse daran doch groß und das Potential der digitalen Planungs- und Projektsteuerungsmethode wird hoch eingeschätzt. BIM und damit verbundene digitale Lösungen und Anwendungen werden die gesamte

Baubranche nachhaltig verändern. Gerade der vorbeugende Brandschutz mit seiner Vielzahl an Mitwirkenden und der Fülle von Schnittstellen könnte durch die Digitalisierung von erheblichen Qualitäts- und Effizienzgewinnen profitieren. Aber das Meinungsbild der Befragten ist facettenreich und neben den Chancen sehen viele auch Risiken und große Herausforderungen. Die Besonderheit dieser Studie ist es, dass die Verbindung von vorbeugendem Brandschutz und BIM bzw. Digitalisierung in einer inhaltlichen Zuspitzung untersucht wird.

Basierend auf den Befragungsergebnissen regt diese Ausgabe der Studie zur Diskussion über Chancen und Risiken der Digitalisierung im Brandschutz an und beleuchtet das Interesse und die Potenzialeinschätzung der Branchenteilnehmer an BIM. Für die Onlinebefragung wurden über 260 Brandschutzfachplaner, Vertreter von Genehmigungsbehörden, Errichter, Prüfsachverständige und Betreiber zu ihren Erfahrungen mit BIM und der Digitalisierung im Brandschutz befragt. Die Ergebnisse zeigen, wo und wie sich die Anwender über BIM informieren, welche Unterstützung sie sich zu Digitalisierung und BIM von den Produktherstellern und Dienstleistern wünschen und mit welchen Tools Hersteller und Dienstleister die Anwender noch besser unterstützen können.

Des Weiteren bietet die Studie einen Einblick in die Einschätzung der Branchenteilnehmer bezüglich der Nützlichkeit von BIM in einzelnen Projekt- und Produktbereichen sowie in die Einschätzungen der größten Vorteile und Risiken durch die Digitalisierung. Sie gibt ebenso Aufschluss darüber, welche Themen den Branchenalltag der Hersteller, Planer, Betreiber und Verarbeiter in Zukunft durch Digitalisierung und BIM bestimmen werden und welche Auswirkungen diese Entwicklungen auf das Selbstverständnis der Branche und die dazugehörigen Berufsbilder haben.

Branchenbarometer Brandschutz 2018

Digitalisierung und BIM

Bedarf, Erwartungen und Prognosen

FeuerTrutz Network GmbH.

2018. 29,6 x 20,8 cm. 68 Seiten mit 55 Abbildungen.

Artikelnummer: [110-7100129](#)

EURO 329,00 Einführungspreis bis 31.08.2018. / EURO 379,00 Preis ab

01.09.2018. Bezug online unter: www.baufachmedien.de/branchenbarometer-brandschutz-2018.html.

FeuerTRUTZ Network GmbH

1995 gegründet

2005: 100%-Unternehmen der Rudolf Müller Mediengruppe

FeuerTRUTZ Network ist Deutschlands führendes Medienhaus für praxisnahe Fachinformationen zum vorbeugenden Brandschutz. Das Herzstück des Programms ist das Standardwerk „Brandschutzatlas“. Das FeuerTRUTZ Magazin sowie zahlreiche Fachbücher, elektronische und Online-Angebote ergänzen das Medienprogramm. Neben dem erfolgreichen Veranstaltungsduo FeuerTRUTZ Brandschutzkongress (seit 2007) und FeuerTRUTZ Fachmesse (seit 2011) in Nürnberg bietet FeuerTRUTZ seit 2014 weitere Seminare und Tagungen zu speziellen Brandschutz-Fachthemen an. Agenturleistungen und Corporate Service Angebote rund um den vorbeugenden Brandschutz runden das Portfolio ab.

Kontaktpersonen



Annette Ocker

Management Corporate Services

FeuerTrutz Network GmbH

a.ocker@feuertrutz.de

+49 221/5497-228